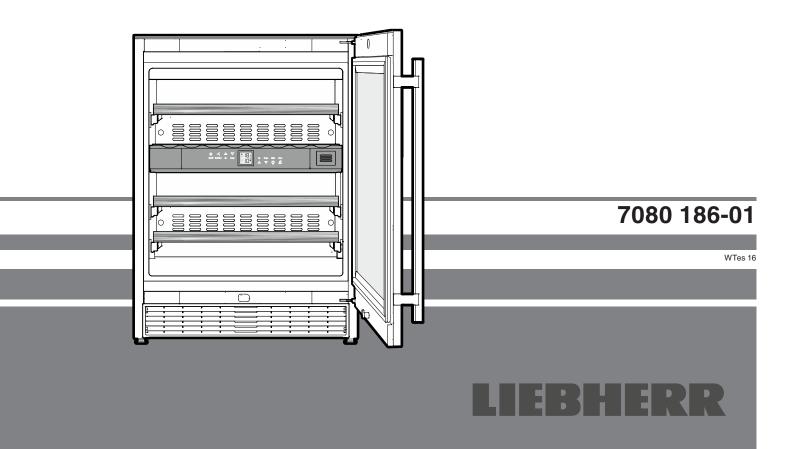


Weintemperierschrank Vor Inbetriebnahme die Gebrauchsanweisung lesen



Inhalt

Entsorgungshinweis	2
Gerätebeschreibung	
Einsatzbereich des Gerätes	
Sicherheits- und Warnhinweise	3
Klimaklasse	3
EPREL-Datenbank	3
Aufstellen	4
Gerätemaße	4
Ausrichten des Gerätes	4
Staubfilter montieren	4
Luftzirkulation im Sockelbereich des Gerätes	4
Lüftungsgitter montieren	4
Elektrischer Anschluss	
Bedien- und Kontrollelemente	
Gerät ein- und ausschalten	5
Temperatur einstellen	5

Ventilator	5
Türöffnungsalarm	
Temperaturalarm	
Einstellmodus	6
Innenbeleuchtung	
Beschriftungsetiketten	
Luftaustausch durch Aktivkohlefilter	
Sicherheitsschloss	
Einlagerungsskizze	
Reinigen	9
Staubfilter reinigen	
Holzborde entnehmen und einsetzen	
Störung	
Außer Betrieb setzen	
Türanschlag wechseln	
<u> </u>	

Entsorgungshinweis

Das Gerät enthält wertvolle Materialien und ist einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Entsorgung von ausgedienten Geräten muss fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen erfolgen.



Das ausgediente Gerät beim Abtransport am Kältekreislauf nicht beschädigen, damit das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) und das Öl nicht unkontrolliert entweichen können.

- · Gerät unbrauchbar machen.
- Netzstecker ziehen.
- Anschlusskabel durchtrennen.

A WARNUNG

Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial und Folien!

Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Das Verpackungsmaterial zu einer offiziellen Sammelstelle bringen.

Einsatzbereich des Gerätes

Das Gerät eignet sich ausschließlich zum Lagern von Wein im häuslichen oder haushaltsähnlichen Umfeld. Hierzu zählt z. B. die Nutzung

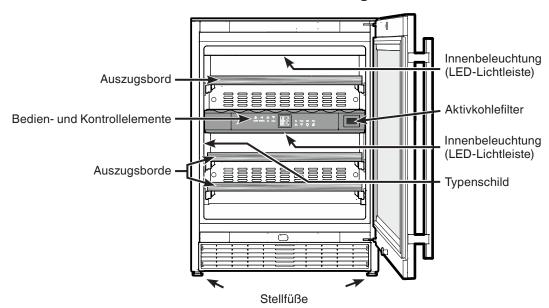
- in Personalküchen, Frühstückspensionen,
- durch Gäste in Landhäusern, Hotels, Motels und anderen Unterkünften.
- beim Catering und ähnlichem Service im Großhandel.

Benutzen Sie das Gerät ausschließlich im haushaltsüblichen Rahmen. Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig.

Das Gerät ist nicht geeignet für die Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinprodukterichtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffen und Produkten. Eine missbräuchliche Verwendung des Gerätes kann zu Schädigungen an der eingelagerten Ware oder deren Verderb führen.

 $\label{thm:equiv} Im \, \mbox{Weiteren ist das Ger\"{a}t nicht geeignet f\"{u}r \, den \, \mbox{Betrieb in explosionsgef\"{a}hrdeten \, Bereichen}.$

Gerätebeschreibung



Sicherheits- und Warnhinweise

- Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, sollte das Gerät von zwei Personen ausgepackt und aufgestellt werden.
- Bei Schäden am Gerät umgehend vor dem Anschließen - beim Lieferanten rückfragen.
- Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebes Gerät nur nach Angaben der Gebrauchsanleitung montieren und anschließen.
- Im Fehlerfall Gerät vom Netz trennen. Netzstecker ziehen oder Sicherung auslösen bzw. herausdrehen.
- Nicht am Anschlusskabel, sondern am Stecker ziehen, um das Gerät vom Netz zu trennen.
- Reparaturen und Eingriffe an dem Gerät nur vom Kundendienst ausführen lassen, sonst können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. Gleiches gilt für das Wechseln der Netzanschlussleitung.
- Im Geräteinnenraum nicht mit offenem Feuer oder Zündquellen hantieren. Beim Transport und beim Reinigen des Gerätes darauf achten, dass der Kältekreislauf nicht beschädigt wird. Bei Beschädigungen Zündquellen fernhalten und den Raum gut durchlüften.
- Sockel, Schubfächer, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Aufstützen missbrauchen.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Vermeiden Sie dauernden Hautkontakt mit kalten Oberflächen oder Kühl-/Gefriergut. Es kann zu Schmerzen, Taubheitsgefühl und Erfrierungen führen. Bei länger dauerndem Hautkontakt Schutzmaßnahmen vorsehen, z.B. Handschuhe verwenden.
- Verzehren Sie keine überlagerten Lebensmittel, sie können zu einer Lebensmittelvergiftung führen.

- Lagern Sie keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie z. B. Propan, Butan, Pentan usw., im Gerät. Eventuell austretende Gase könnten durch elektrische Bauteile entzündet werden. Sie erkennen solche Sprühdosen an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Gerätes benutzen.
- Schlüssel bei abschließbaren Geräten nicht in der Nähe des Gerätes sowie in Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Das Gerätist für den Gebrauch in geschlossenen Räumen konzipiert. Das Gerät nicht im Freien oder im Feuchte- und Spritzwasserbereich betreiben.
- Die LED-Lichtleisten im Gerät dienen der Beleuchtung des Geräteinnenraumes. Sie sind nicht zur Raumbeleuchtung geeignet.
- Beim Transport oder Betrieb des Gerätes oberhalb von 1500 m Meereshöhe kann durch den verminderten Luftdruck die Glasscheibe der Tür zerbrechen. Die Bruchstücke sind scharfkantig und können schwere Verletzungen verursachen.

Klimaklasse

Die Klimaklasse gibt an, bei welcher Raumtemperatur das Gerät betrieben werden darf, um die volle Kälteleistung zu erreichen.



Die Klimaklasse ist am Typenschild aufgedruckt.

Die Position des Typenschildes ist im Kapitel **Gerätebeschreibung** ersichtlich.

Klimaklasse	Raumtemperatur
SN	+10 °C bis +32 °C
N	+16 °C bis +32 °C
ST	+16 °C bis +38 °C
T	+16 °C bis +43 °C
SN-ST	+10 °C bis +38 °C
SN-T	+10 °C bis +43 °C

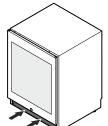
Das Gerät nicht außerhalb der angegebenen Raumtemperaturen betreiben!

EPREL-Datenbank

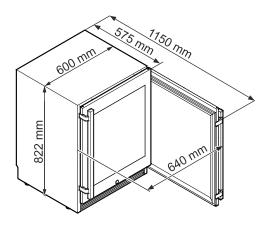
Ab dem 1. März 2021 sind die Informationen zu der Energieverbrauchskennzeichnung und den Ökodesign-Anforderungen in der europäischen Produktdatenbank (EPREL) zu finden. Unter folgendem Link https://eprel.ec.europa.eu/erreichen Sie die Produktdatenbank. Hier werden Sie aufgefordert, die Modellkennung einzugeben. Die Modellkennung finden Sie auf dem Typenschild.

Aufstellen

- Vermeiden Sie Standorte im Bereich direkter Sonnenbestrahlung, neben Herd, Heizung und dergleichen.
- Der Aufstellungsraum Ihres Gerätes muss laut der Norm EN 378 pro 8 g Kältemittelfüllmenge R 600a ein Volumen von 1 m³
 - aufweisen, damit im Falle einer Leckage des Kältemittelkreislaufes kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch im Aufstellungsraum des Gerätes entstehen kann. Die Angabe der Kältemittelmenge finden Sie auf dem Typenschild im Geräteinnenraum.
- Das Gerät stets direkt an der Wand aufstellen.
- Lüftungsöffnungen bzw. -gitter nicht abdecken.



Gerätemaße



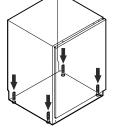
Ausrichten des Gerätes

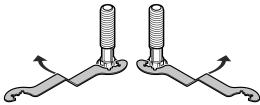
• Das Gerät am Aufstellungsort in seine endgültige Position bringen.

Bodenunebenheiten mit den Stellfüßen ausgleichen.

Wichtiger Hinweis

Das Gerät muss horizontal und vertikal ausgerichtet werden. Wenn das Gerät schräg steht, kann sich der Gerätekorpus verformen und die Tür schließt nicht richtig.





Den Schlüssel im Uhrzeigersinn drehen, um das Gerätanzuheben, und gegen den Uhrzeigersinn drehen, um es abzusenken.

Den Schlüssel entsprechend ansetzen.

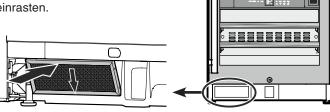
Staubfilter montieren

Der mitgelieferte Staubfilter verhindert Verschmutzung des Motorraumes und Minderung der Kälteleistung. Deshalb muss der Staubfilter unbedingt montiert werden.



Schutzfolie vom Staubfilter abziehen.

Filter **unten** einsetzen und **oben** einrasten.



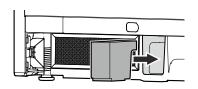
Luftzirkulation im Sockelbereich des Gerätes

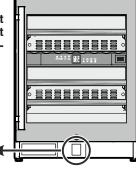
Im Sockel des Gerätes befindet sich das Kälteaggregat.

Um eine einwandfreie Luftzirkulation im Sockelbereich zu gewährleisten, das mitgelieferte Schaumformteil wie in der Abbildung gezeigt einsetzen.

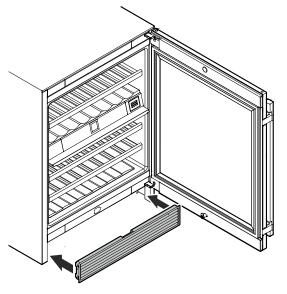
Wichtiger Hinweis

Wenn das Schaumformteil nicht eingesetzt wird, erreicht das Gerät im Betrieb nicht seine volle Kälteleistung.

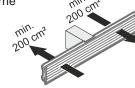




Lüftungsgitter montieren



Das mitgelieferte Lüftungsgitter vorne aufsetzen und einrasten.



Elektrischer Anschluss

Das Gerät nur mit Wechselstrom betreiben.

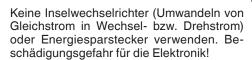
Die zulässige Spannung und Frequenz ist am Typenschild aufgedruckt. Die Position des Typenschildes ist im Kapitel Gerätebeschreibung ersichtlich.

Die Steckdose muss vorschriftsmäßig geerdet und elektrisch abgesichert sein.

Der Auslösestrom der Sicherung muss zwischen 10 A und 16 A liegen.

Die Steckdose darf sich nicht hinter dem Gerät befinden und muss leicht erreichbar sein.

Das Gerät nicht über Verlängerungskabel oder Verteilersteckdosen anschließen.



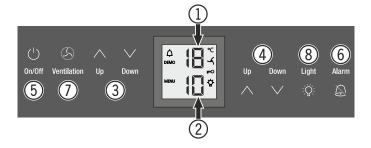


Bedien- und Kontrollelemente

Das Elektronik-Bedienfeld hat die "Kapazitive Tastentechnologie". Jede Funktion kann durch Berührung des jeweiligen Symbols aktiviert werden.

Der genaue Berührungspunkt liegt zwischen Symbol und Schrift





- (1) Temperaturanzeige oberes Fac
- (2) Temperaturanzeige unteres Fach
- (3) Temperatureinstelltasten oberes Fach
- (4) Temperatureinstelltasten unteres Fach
- (5) Ein-/Austaste (Gerät ein- und ausschalten)
- (6) Alarm-Austaste
- (7) Ventilatortaste
- (8) Ein-/Austaste Innenbeleuchtung

Symbole im Display

Alarm (Symbol blinkt, wenn die Temperatur im Innenraum zu hoch ist)

DEMO Präsentationsmodus ist aktiv

MENU Einstellmodus ist aktiv (Aktivieren der Kindersicherung und Einstellen der Displayhelligkeit)



Der Ventilator im Innenraum läuft permanent



Kindersicherung ist aktiv



Die Innenbeleuchtung ist permanent eingeschaltet

Gerät ein- und ausschalten

Einschalten

On/Off-Taste drücken, sodass die Temperaturanzeige leuchtet.



Ausschalten

On/Off-Taste ca. 3 Sekunden drücken, sodass die Temperaturanzeige dunkel ist.

Temperatur einstellen

Die Temperatur kann in beiden Fächern unabhängig voneinander eingestellt werden.



(2) Unteres Fach



Temperatur senken/kälter

Jeweils die Down-Einstelltaste drücken.

Temperatur erhöhen/wärmer

Jeweils die Up-Einstelltaste drücken.

- Beim ersten Tastendruck beginnt die Anzeige zu blinken.
- Durch weiteres Drücken die Temperatureinstellung verändern.
- Ca. 5 Sek, nach dem letzten Tastendruck schaltet die Elektronik automatisch um und die tatsächliche Temperatur wird angezeigt.

Die Temperatur ist einstellbar von +5 °C bis +20 °C.

Folgende Trinktemperaturen sind für die verschiedenen Weinsorten empfehlenswert.

Rotwein +14 °C bis +20 °C

Roséwein +10 °C bis +12 °C

Weißwein +8 °C bis +12 °C

Sekt, Prosecco +7 °C bis +9 °C

Champagner +5 °C bis +7 °C

Zur langfristigen Lagerung von Weinen wird eine Temperatur von +10 °C bis +12 °C empfohlen

Ventilator

Der Ventilator im Innenraum garantiert eine konstante und gleichmäßige Innentemperatur und ein für die Weinlagerung günstiges Klima.

Durch Aktivieren der Ventilation-Taste wird die Luftfeuchtigkeit im Gerät nochmalig erhöht, was sich bei der Langzeitlagerung besonders positiv auswirkt. Ventilation



Die erhöhte Luftfeuchtigkeit verhindert langfristig ein Austrocknen der Korken.

Türöffnungsalarm

Wenn die Tür länger als 60 Sekunden geöffnet ist, ertönt der Tonwarner.

Alarm

Wenn die Tür zum Einlagern länger geöffnet sein muss, Tonwarner durch Drücken der **Alarm**-Taste stummschalten.



Wird die Tür geschlossen, ist der Tonwarner wieder funktionsbereit.

Temperaturalarm

Bei unzulässigen Temperaturen im Innenraum ertönt der Tonwarner und die Temperaturanzeige blinkt.

• Tonwarner durch Drücken der Alarm-Taste stummschalten.

Nach einem längeren Stromausfall kann die Temperatur im Innenraum zu hoch angestiegen sein. Nach beendetem Stromausfall ist das Absinken der Temperatur in der Anzeige erkennbar.

Das Blinken der Temperaturanzeige wird beendet, sobald die Temperatur im Innenraum den eingestellten Wert erreicht hat.

Temperaturalarm bei Defekt des Gerätes

Bei einem Defekt des Gerätes kann die Temperatur im Innenraum zu hoch ansteigen oder zu tief fallen. Der Tonwarner ertönt und die Temperaturanzeige blinkt.

• Tonwarner durch Drücken der Alarm-Taste stummschalten.

Wenn eine zu hohe (warme) Temperatur angezeigt wird, zuerst prüfen, ob die Tür nicht richtig geschlossen ist.

Wenn die Temperaturanzeige nach 1 Stunde weiterhin einen zu warmen oder kalten Wert anzeigt, den Kundendienst kontaktieren.

Erscheint in der Anzeige F1, F8, E1, E2, E7 oder E8, so liegt ein Fehler am Gerät vor.

In diesem Fall den Kundendienst kontaktieren.

Einstellmodus

Über den Einstellmodus können Sie die Kindersicherung nutzen und die Leuchtkraft der Anzeige verändern. Mit der Kindersicherung können Sie das Gerät vor ungewolltem Ausschalten und Temperaturverändern sichern.

Kindersicherung aktivieren



Kindersicherung deaktivieren

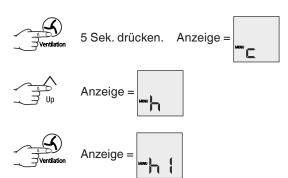






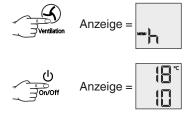


Leuchtkraft des Displays einstellen



Mit den Tasten **Up** oder **Down** die gewünschte Einstellung wählen.

h0 = Displaybeleuchtung aush1 = minimale Leuchtkrafth5 = maximale Leuchtkraft



Die eingestellte Leuchtkraft wird nach einer Minute aktiviert.

Hinweis

Wenn eine Taste gedrückt wird, leuchtet das Display für 1 Minute mit der maximalen Leuchtkraft.

Bei Inbetriebnahme des Gerätes wird die eingestellte Leuchkraft erst angezeigt, wenn die eingestellte Innentemperatur des Gerätes erreicht ist.

Innenbeleuchtung

Die Beleuchtung des Innenraumes erfolgt über eine LED-Leuchtleiste im jeweiligen Fach oben.

Die Innenbeleuchtung schaltet sich immer ein, wenn die Tür des Gerätes geöffnet wird.

Die Innenbeleuchtung erlischt ca. 5 Sekunden nach dem Schließen der Tür.

Wenn die Innenbeleuchtung auch bei geschlossener Gerätetür leuchten soll, die Taste **Light** drücken.

Light er C

Hinweis

Diese Funktion betrifft die Beleuchtung beider Fächer.

Weiters kann die Helligkeit der Beleuchtung eingestellt werden.

- Taste Light drücken.
- Taste Light gedrückt halten und gleichzeitig mit den Temperatureinstelltasten heller oder dunkler stellen.



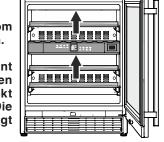
Hinweis: Die Helligkeit ändert sich in allen Fächern.

Die Lichtintensität der LED-Beleuchtung entspricht der Laserklasse 1/1M.



Die Lichtabdeckung darf nur vom Kundendienst entfernt werden.

Wenn die Abdeckung entfernt wird, nicht mit optischen Linsen aus unmittelbarer Nähe direkt in die Beleuchtung blicken. Die Augen können dabei geschädigt werden.



Beleuchtung		
Energieeffizienzklasse ¹	Lichtquelle	
Dieses Produkt enthält eine Lichtquelle der Energieeffizienzklasse F	LED	

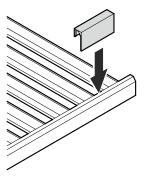
¹ Das Gerät kann Lichtquellen mit unterschiedlichen Energieeffizienzklassen enthalten. Die niedrigste Energieeffizienzklasse ist angegeben.

Beschriftungsetiketten

Dem Gerät ist pro Holzbord ein Beschriftungsetikett beigelegt.

Darauf können Sie die im jeweiligen Fach lagernden Weinsorten vermerken.

Zusätzliche Beschriftungsetiketten können über Ihren Fachhändler bezogen werden.

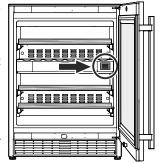


Luftaustausch durch Aktivkohlefilter

Weine entwickeln sich ständig je nach Umgebungsbedingungen weiter.

Deshalb ist die Qualität der Luft ausschlaggebend für die Konservierung.

Wir empfehlen den jährlichen Tausch des abgebildeten Filters, den Sie über Ihren Fachhändler bestellen können.

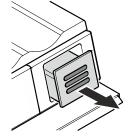


Filter auswechseln

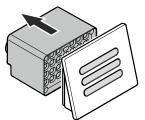
• Filter hineindrücken und wieder loslassen.



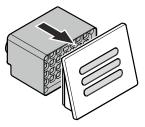
• Filter herausziehen.



 Den hinteren Teil des Filters abziehen.



 Den neuen Filter auf die Abdeckung aufstecken.



 Filter einsetzen, bis zum Anschlag hineindrücken und loslassen.

Der Filter wird automatisch verriegelt.

Ein Klickgeräusch ist zu hören.

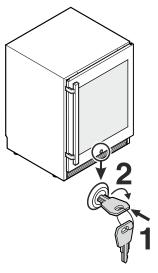


Das Schloss in der Gerätetür ist mit einem Sicherheitsmechanismus ausgestattet.

Gerät absperren

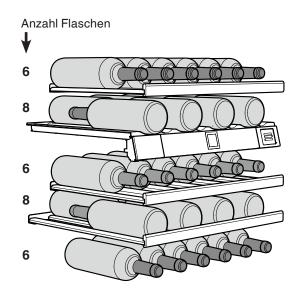
- Schlüssel in Richtung 1 hineindrücken.
- Schlüssel um 90° drehen.

Um das Gerät wieder aufzusperren, muss in derselben Reihenfolge vorgegangen werden.



Einlagerungsskizze

für 0,75 I Bordeauxflaschen laut Norm NF H 35-124



Total 34 Flaschen



Die maximale Beladung pro Holzbord beträgt 25 kg.



Reinigen

Vor dem Reinigen grundsätzlich das Gerät außer Betrieb setzen. Netzstecker ziehen oder die vorgeschaltete Sicherung auslösen bzw. herausschrauben.

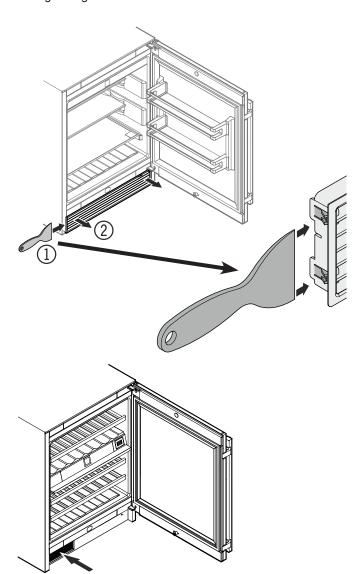
- Innenraum und Außenwände mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel reinigen. Verwenden Sie keinesfalls sand- oder säurehaltige Putz- bzw. chemische Lösungsmittel.
- Verwenden Sie zur Reinigung der Glasflächen einen Glasreiniger, für Edelstahlflächen einen handelsüblichen Edelstahlreiniger.

Nicht mit Dampfreinigungsgeräten arbeiten! Beschädigungs- und Verletzungsgefahr.

- Achten Sie darauf, dass kein Reinigungswasser in die elektrischen Teile und in das Lüftungsgitter dringt.
- Das Typenschild an der Geräteinnenseite nicht beschädigen oder entfernen - es ist wichtig für den Kundendienst.

Staubfilter reinigen

Der Staubfilter im Gerätesockel muss mindestens einmal pro Jahr gereinigt werden.

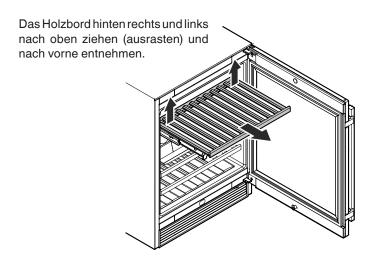


- Staubfilter mit Staubsauger reinigen.
- · Lüftungsgitter wieder aufrasten.

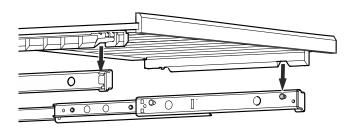
Holzborde entnehmen und einsetzen

Die Holzborde können zur leichteren Reinigung des Innenraumes entnommen werden.

Holzbord entnehmen

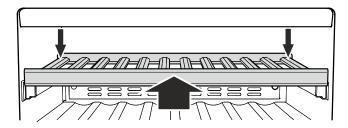


Holzbord einsetzen



Auszugschienen ganz herausziehen. Das Holzbord mit den vorderen Ausnehmungen auf die Haltebolzen aufsetzen.

Das Holzbord mit den Auszugschienen bis zum Anschlag in das Gerät einschieben.



Das Holzbord ganz nach hinten drücken, sodass es vorne einrastet

Das Holzbord hinten rechts und links nach unten drücken und einrasten.

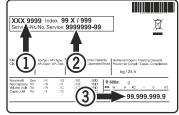
Störung

- Im Anzeigedisplay erscheint F1, F8, E1, E2, E7 oder E8.
- Am Gerät liegt ein Fehler vor. Den Kundendienst kontaktieren.
- Die Ventilatoren im Innenraum des Gerätes laufen, obwohl die Ventilatorfunktion deaktiviert ist und der Kompressor (Kühlaggregat) steht.
- Dies ist je nach eingestellter Innentemperatur und Umgebungstemperatur am Aufstellort ein normaler Betriebszustand.

Folgende Störungen können Sie durch Prüfen der möglichen Ursachen selbst beheben.

- Das Gerät arbeitet nicht. Prüfen Sie, ob
- das Gerät eingeschaltet ist,
- der Netzstecker richtig in der Steckdose ist,
- die Sicherung der Steckdose in Ordnung ist.
- Beim Einstecken des Netzsteckers läuft das Kälteaggregat nicht an, in der Temperaturanzeige wird jedoch ein Wert angezeigt.
- Der Präsentationsmodus ist aktiviert. Den Präsentationsmodus laut Kapitel Präsentationsmodus deaktivieren.
- Die Geräusche sind zu laut. Prüfen Sie, ob
- das Gerät fest auf dem Boden steht,
- nebenstehende Möbel oder Gegenstände vom laufenden Kühlaggregat in Vibrationen gesetzt werden. Beachten Sie, dass Strömungsgeräusche im Kältekreislauf nicht zu vermeiden sind.
- Die Temperatur ist nicht ausreichend tief. Prüfen Sie
- die Einstellung nach Abschnitt "Temperatur einstellen", wurde der richtige Wert eingestellt?
- ob das separat eingelegte Thermometer den richtigen Wert anzeigt.
- Ist die Entlüftung in Ordnung?
- Ist der Staubfilter im Gerätesockel verschmutzt? Siehe Kapitel "Staubfilter reinigen".
- Ist der Aufstellort zu dicht an einer Wärmequelle?

Wenn keine der o. g. Ursachen vorliegt und Sie die Störung nicht selbst beseitigen konnten, wenden Sie sich bitte an die nächste Kundendienststelle. Teilen Sie die Typenbezeichnung (1), Service- (2) und Serialnummer (3) des Typenschildes mit.



Die Position des Typenschildes ist im Kapitel **Gerätebeschreibung** ersichtlich.

Außer Betrieb setzen

Wenn das Gerät längere Zeit außer Betrieb gesetzt wird: Gerät ausschalten, Netzstecker ziehen oder die vorgeschalteten Sicherungen auslösen bzw. herausschrauben.

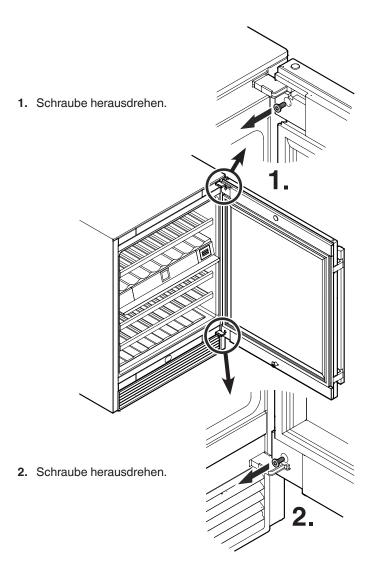
Gerät reinigen und die Tür geöffnet lassen, um Geruchsbildung zu vermeiden.

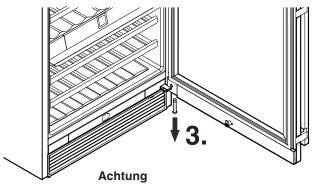
Das Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie den EU-Richtlinien 2014/30/EU und 2014/35/EU.

Türanschlag wechseln

Der Wechsel des Türanschlags sollte nur von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden.

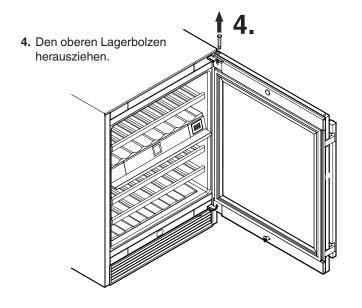
Für den Umbau sind zwei Personen erforderlich.

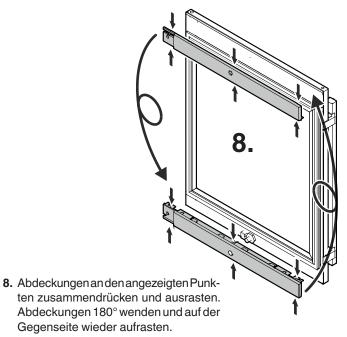




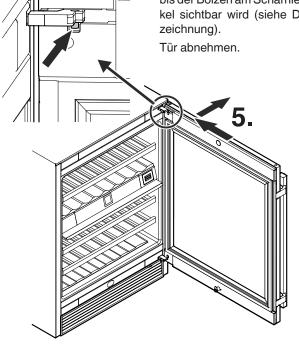
Die Türmuss nun von einer Person festgehalten werden.

3. Lagerbolzen herausziehen.

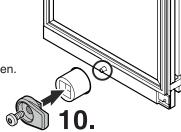




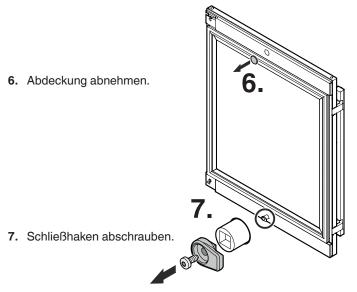
5. Die Tür zum Gerät hin bewegen, bis der Bolzen am Scharnierwinkel sichtbar wird (siehe Detailzeichnung).



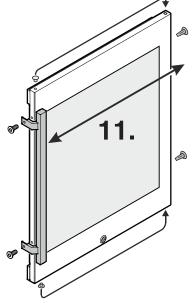
9. Abdeckung aufrasten.

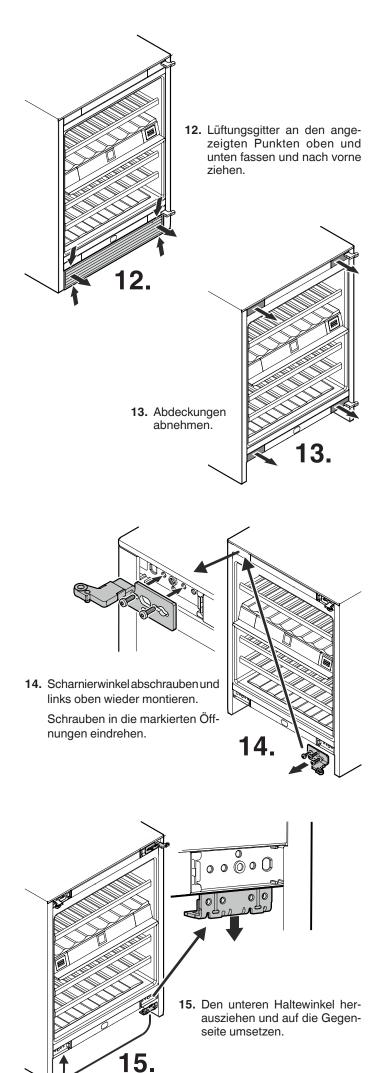


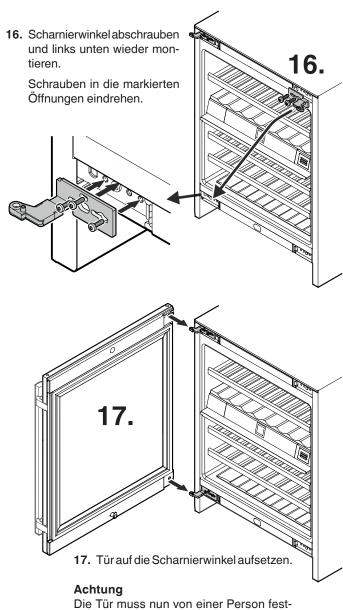
10. Schließhaken anschrauben.

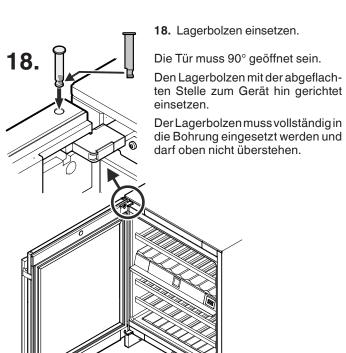


11. Türgriff und Stopfen auf die Gegenseite umsetzen.





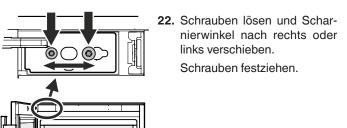




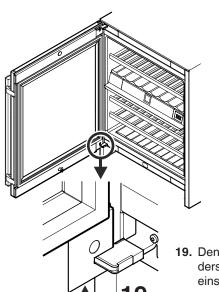
gehalten werden.

Seitliche Neigung der Tür einstellen

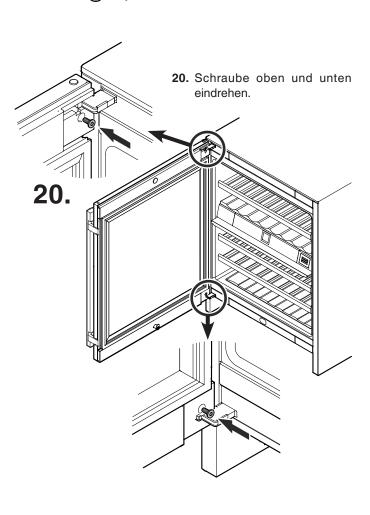
Wenn die Tür schräg steht, die Neigung einstellen.



22.

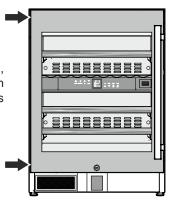


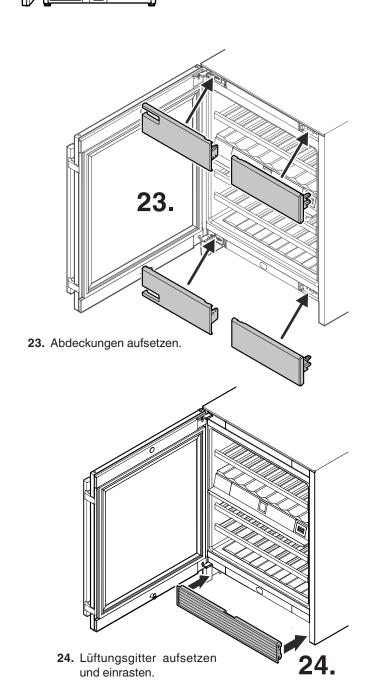
19. Den unteren Lagerbolzen in derselben Weise wie oben einsetzen.



21. Tür schließen und prüfen, ob sie in einer Linie mit den Seitenwänden des Gerätes steht.

21.









Liebherr Hausgeräte Lienz GmbH Dr.-Hans-Liebherr-Strasse 1 A-9900 Lienz Österreich www.liebherr.com

